

Wenn dieser Newsletter nicht korrekt angezeigt wird, klicken Sie bitte [hier](#).



**Dr. Eike Frenzel**

Pressesprecher

Telefon (05 11) 30 30 - 41 19

Telefax (05 11) 30 30 - 48 54

Mobil (0172) 5 99 56 32

eike.frenzel@lt.niedersachsen.de

Im Internet:

[www.cdu-fraktion-niedersachsen.de](http://www.cdu-fraktion-niedersachsen.de)

Soziales Netzwerk:

[facebook.com/CDU.LtFraktion.Nds](https://facebook.com/CDU.LtFraktion.Nds)

Youtube-Kanal:

[www.youtube.com/cdufraktionnds](http://www.youtube.com/cdufraktionnds)

**Pressemitteilung vom 04.01.2012**

**Nummer: 3/2012**

***Thümler: Bundespräsident hat für Transparenz gesorgt und sich glaubhaft entschuldigt - „An der Zeit, zur Sachpolitik zurückzukehren“***

**Hannover.** Der Vorsitzende der niedersächsischen CDU-Landtagsfraktion, Björn Thümler, hat anlässlich des heutigen TV-Interviews von Bundespräsident Christian Wulff erklärt: „Bundespräsident Christian Wulff hat heute umfassend für Klarheit und Transparenz gesorgt. Er hat glaubhaft und in menschlich sehr nachvollziehbarer Weise Fehler im Umgang mit den Medien eingeräumt und sich dafür ausdrücklich entschuldigt. Er hat sämtliche der an ihn gerichteten über 400 Fragen beantwortet. Christian Wulff zeigt damit, dass er sich der hohen Verantwortung seines Amtes bewusst ist und dieses auch weiterhin tatkräftig und besonnen wahrnehmen wird.“

Gleichzeitig appellierte Thümler, zur Sachpolitik zurückzukehren: „Der Versuch der Opposition im Niedersächsischen Landtag, mit ihrer massiven Kritik am Bundespräsidenten die Landesregierung zu treffen, ist entlarvend. Er offenbart ihren Mangel an sachpolitischen Alternativen zur erfolgreichen Politik der CDU-geführten Niedersächsischen Landesregierung.“



**Pressemitteilung als PDF anzeigen**